

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Sonntag, den 8. November 1903:

Serie A 5

Mit neuer Ausstattung an Kostümen

Die Hugenotten

Große Oper in 5 Akten nach dem Französischen des Scribe, frei bearbeitet von Castelli.
Musik von G. Meyerbeer.

Spielleitung: Oskar Fiedler.

Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Margarete v. Valois, Braut Heinrichs IV. von Frankreich	Marta Petrini
Graf v. St. Bris, kath. Edelmann, Gouverneur des Louvre	Gustav Waschow
Valentine, seine Tochter	Josephine v. Hübbenet
Graf von Nevers	Franz Grassegger
Coffé	Peter Kirschaum
Maurevert	Ernst Winter
Lavannes	Georg Seibt
de Rez	Ernst Bedau
Méru	Alfons Schützendorf
Raoul von Rangis, protestantischer Edelmann	William Miller
Marcel, sein Diener	Franz Bassin
Urbain, Page der Königin	Hermine Förster
Bois-Roje, ein protestantischer Soldat	Anton Passy-Cornet
Ehrendamen	Josephine Telona
Ein Nachtwächter	Clara Bellwidt
Erster	Eduard Giffiger
Zweiter	Ernst Bedau
Dritter	Karl Gerick
	Alfons Schützendorf

Katholische und protestantische Edelleute, Hofdamen, Page, Gerichtspersonen, Bandleute, Volk.
Die Handlung spielt in und vor Paris im Jahre 1572.

Vorkommendes Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg.

Im 2. Akt: **Gruppierungen**, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Im 3. Akt: **Zigeunertanz**, ausgeführt von Ida Schwente und dem Ballettpersonal.

Nach dem 3. Akt findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billettteuren zu haben.

Während der Overtüre sind sämtliche Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise:

I. Rang-Proszenium	Mk. 7,-	Balkett, Reihe 8 bis 12	Mk. 3,-
Balkett-Proszenium	" 5,-	Stehbalkett	" 2,-
I. Rang-Balkon	" 4,-	II. Rang-Balkon	" 1,50
I. Rang-Mittellogen	" 3,50	II. Rang-Seitenlogen	" 1,-
Balkett, Reihe 1 bis 7	" 3,50	Parterre	" 0,50
I. Rang-Seitenlogen	" 3,50	Galerie	" 0,50
Balkettlogen	" 3,50		

Kassenöffnung 6 Uhr

Einlaß 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Montag, 9. November 1903, Serie B 6:

Cavalleria rusticana (sizilianische Bauernehre)
Oper in 1 Aufzug, dem gleichnamigen Volksstück
von G. Verga entnommen, von G. Targioni-Tozzetti
u. G. Menasci. Musik von P. Mascagni. — Hierauf:

Der Bajazzo (Pagliacci)

Drama in 2 Akten u. 1 Prolog. Dichtung u. Musik
von R. Leoncavallo. Deutsch von Ludw. Hartmann.
Sänger: Paul Maier vom Stadttheater in Kiel. (Gast-
spiel auf Engagement für die nächstjährige Spielzeit.)

Dienstag, 10. November 1903, Serie C 7:

Mignon

Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goetheschen
Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel
Carré und Jules Barbier, deutsch von Ferdinand
Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

Mittwoch, 11. Nov.: **Der Gaukler unserer Lieben Frau**. — Donnerstag, 12. Nov.: **Der Sturm-
gefelle Sokrates**. — Freitag, 13. Nov.: **Samson und Dalila**. — Samstag, 14. Nov.: **Wilhelm Tell**.
— Sonntag, 15. Nov., nachmittags: **Heimat**. Abends: **Tannhäuser**.

Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unaufgefordert und kostenfrei zu geschehen.

Aus der Theaterwelt.

Romulus und Gustav Freitag. In seinen „Erinnerungen aus meinem Leben“ gedenkt der Dichter der „Alten“ mit Dank der Anregungen, die er während seiner Leipziger Zeit von Theodor Mommsen empfangen hat. Freitag war 1848 nach Leipzig übersiedelt, wo er in Gemeinschaft mit Julian Schmidt „Die Grenzboten“ leitete. Von dieser Leipziger Zeit schreibt er, nachdem er seiner Beziehungen zu verschiedenen Männern der Feder gedacht hatte, u. a.: „Aber Leipzig bot noch andere persönliche Verbindungen, als die mit lederschnellen Männern der Tagespresse. Die Halberstädter hatte damals das Glück, daß auf ihr drei unserer größten Philologen lehrten: Moritz Haupt, Otto John und Theodor Mommsen. Die Freundschaft, in welcher die drei zusammenlebten, und die vornehme Schätzung, mit der sie ihrer Wissenschaft dienten, waren eine ganz einzigartige Erscheinung. . . . Mit den jüngeren Genossen John und Mommsen entstand bald ein kameradschaftliches Gesprächchen, beide wurden hochgeschätzte Mitarbeiter der „Grenzboten“, denen sie wöchentlich Fruchtarbeit geliefert haben. Nur wenige Jahre werden die drei unter uns, aber auch zu den Abgerufenen beinahe das alte Bundesverhältnis, und es wurde mit den Jahren noch inniger. Ihre Freundschaft kam meinem gesamten Geschick zu gute.“ Mittelbar war auch Mommsen die Veranlassung zum Trauerspiel „Der Fabier“. Kaunig erzählt Gustav Freitag: „In diesen Jahren (1852 bis 1859) gab es meine drei Schwestern viel zu tun. Namentlich Romulus kaufte Net. Denn kaum hatte man eines seiner Werke in sich aufgenommen, so war eine andere große Arbeit da, welche wieder zwang, ihm nachzugehen. Durch seine römische Geschichte und noch mehr durch kleinere Abhandlungen kam ich dazu, mich mit der ältesten Zeit Italiens und den Schicksalen der Oberlandchaft zu beschäftigen. Rom erschien ihnen in seiner ersten politischen Einrichtung als ein Kunstbau, in dem früherer Bundesgenossenschaften von Bauern und deren Hauptlinge durch Königsgewalt zu einem kleinen Staat mit einer zweifach zugerechneten Staatsreligion geformt waren; und ich suchte mir die Zustände solcher alten Clans deutlich zu machen, aus denen das römische Wesen zusammenwuchs. Dabei liegt das Bild eines römischen Verbannten auf, dessen Überlieferungen noch in die Urzeit reichen, und der mit seinen Ansprüchen im Kampf gegen die Bedürfnisse des neugebildeten Staatswesens untergeht. Das Schicksal der Fabier wurde Mittelpunkt eines Trauerspiels.“

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke
Grösstes Seiden-Lager am Platze!
 Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
 Stets Neuheiten Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn Bei Kauf, Miets, Umtausch, Reparatur oder Stimmung werden auch alle an die mehr als hundertjährige Erfahrung des durch vier Generationen bestehenden Hauses
 Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik
Düsseldorf
 Schadowstrasse 51, Ecke Bleichtrasse
IBACH
 Berlin - Köln - Hannover - Hamburg - London

Altestrasse 34 **Breidenbacher Hof** Tel. 53 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Esfeld, Neuf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum
 Fernsprecher 3219 • Grafenbergerstrasse 26
Spezialgeschäft
 für elektrische Anlagen jeder Art
 Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
 Teleskope, Fernrohre, Barometer, Thermometer etc.

Fritz Reuter
 34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2459
Hut- und Mützen-Manufaktur
 Feinstes und grösstes
 Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik
 Grabenstrasse, an der Königsbrücke
 Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1836
Grösstes Lager aparter Neuheiten
 in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters
 Von Düsseldorf (Hauptbahnhof) nach
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 London: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Berlin: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Hamburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Frankfurt: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 London: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Berlin: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Hamburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Frankfurt: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 London: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Berlin: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Hamburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Frankfurt: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 London: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Berlin: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Hamburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Frankfurt: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 London: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Berlin: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Hamburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Frankfurt: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 London: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Berlin: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Hamburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Frankfurt: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Köln: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Bonn: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Koblenz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Trier: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Saarbrücken: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Metz: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Straßburg: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Nancy: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Paris: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Brüssel: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Antwerpen: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15, 7.15, 8.15, 9.15, 10.15, 11.15, 12.15
 Amsterdam: 10.15, 11.15, 12.15, 1.15, 2.15, 3.15, 4.15, 5.15, 6.15,

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Mauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmes, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant I. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnerstrasse 16 **DÜSSELDORF** Kölnerstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Fritz Liebrecht Grabenstrasse an der Königsbrücke **Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte**
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Ellsabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Ellsabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 — Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champonieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

**Schellenbergs Spezial-
Damen-Frisiergeschäft**

ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorfs

Herm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen — Koks — Brikets

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Weinhäus • Düsselschlösschen
Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierte Küche u. Keller, Soupers
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom • Nachmittags: **Café** • Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm **Schadowstr. Nr. 71**

Cornelius = Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön?

Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.



Nur für Damen!

Feinster und vornehmster
Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck
Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232
Vor u. nach dem Theater: **Ausgewählte Soupers**
Jeden Abend: **Zigeuner-Konzert**

Photograph. Apparate u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)
Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämth. in $\frac{3}{4}$ Ltrh. i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämth. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

